

Protokoll der Schulelternratssitzung vom 22.09.2011 19:00 Uhr

- TOP 1** Begrüßung der 15 anwesenden Elternvertreter durch Herrn Schmidko
- TOP 2** Herr Schmidko und Herr Cramer geben eine kurze Erklärung bzgl. der zu vergebenden Ämter. Es wird einstimmig abgestimmt, dass die Wahlen nicht in geheimer Form erfolgen sollen. Die Ergebnisse der Wahlen:
- Schulvorstand:
Herr Cramer, Herr Laimann, Frau Todte und Frau Boesecke - einstimmig gewählt
- Schulausschuss:
Herr Cramer und Herr Laimann - einstimmig gewählt
- Gesamtkonferenz:
Herr Schmidko und Herr Westphal als ständige Mitglieder,
Frau Dieckhoff und Frau Selner als Vertreter - einstimmig gewählt
- Kreiselternrat:
Frau Selner und Frau Büchner - einstimmig gewählt
- Fachkonferenzen:
sh. Anlage
- Alle Gewählten haben die Wahl angenommen.
- TOP 3** Alle 3-4 Jahre findet ein Schulfest oder eine Projektwoche statt. Die Gesamtkonferenz hat beschlossen, dass zum Ende des Schuljahres (vermutlich am 29.06. oder am 06.07.2012 von 16:00 - 18:30 Uhr) ein Schulfest gefeiert wird. Dieses wird in der Schule, auf dem Schulhof und auf dem Sportplatz stattfinden. Bei schlechtem Wetter bestehen die Sporthallen als Ausweichmöglichkeit. Das Motto wird sein: "An unserer Schule ist was los!". Für dieses Event hat sich bereits ein Arbeitskreis gebildet. Die erste Idee ist, dass die Kinder Laufzettel bekommen, auf denen die verschiedenen Stationen vermerkt sind. Pro Klasse wird eine (zwei) Aktion geplant. Herr Cramer macht den Vorschlag, dass die einzelnen Gremien (z.B. Schulvorstand, Fachkonferenzteilnehmer, etc.) ebenfalls jeweils eine Aktion anbieten können. Vorschläge werden von Frau Rehmet und Herrn Schmidko gerne entgegengenommen.
- TOP 4** Die Gesamtkonferenz hat beschlossen, dass die Schule keinen neuen Namen erhält.
- TOP 5** Frau Kammeyer berichtet über die aktuelle Situation der Ganztagschule. Z.Zt. nehmen 73 Kinder dieses Angebot war, weit

mehr als ursprünglich gedacht. Die Nachmittagsbetreuung ist in 3 Stammgruppen aufgeteilt, unter der jeweiligen Leitung von Frau Alves, Frau Morschett und Frau Abel (Nachfolgerin: Frau Hinrichsen). Für die Hausaufgaben sind die Kinder in 6 Gruppen eingeteilt. Hier werden dringend noch Ehrenamtliche für max. 1 Std./Tag zur Unterstützung gesucht. Die gesamte Koordination ist sehr schwierig, weil jeden Tag genau geguckt werden muss, wer z.B. in die Hausaufgabenhilfe geht, wer welche AG hat, etc. Die ersten Wochen haben gezeigt, dass die Kinder von einem "Termin" zum anderen rennen und nicht genug Zeit haben (Essen, Hausaufgaben, AG). Es wird darüber nachgedacht, die Spät-AG's ausfallen zu lassen. Angesprochen wird das Essen in der Mensa. Um dieses Problem kümmert sich Herr Eberhardt.

Herr Laimann macht den Vorschlag, die Abholzeiten bei besonderen Situationen (z.B. Geburtstag) zu verändern. Herr Schmidko entgegnet, dass die rechtliche Lage hierzu nicht eindeutig ist. Es wird geprüft, ob es möglich ist, das Kind 1-2 Tage vorher abzumelden, damit es dann vor dem Mittagessen abgeholt werden kann.

Herr Cramer gab zu bedenken, dass die Ganztagschule eine ernsthafte Sache ist und dass es wichtig ist, eine Kontinuität zu haben. Darüber hinaus sind für diese Schulform Nachmittagskräfte eingestellt worden. Bisher wurden die Betreuungskosten von der Gemeinde übernommen, jetzt gehen sie zu Lasten des Schuletats.

TOP 6

Im Moment besteht ein Problem bzgl. des Toilettenpapiers. Kinder verstopfen damit die WC's und Urinale, um anschließend die Spülung so lange laufen zu lassen, bis es überläuft. Um dem entgegenzuwirken, wurde das Papier aus den WC-Räumen entfernt. In den Klassenräumen sowie auch beim Hausmeister können sich die Kinder eine Papierrolle abholen. Seitdem gab es keine Überschwemmungen mehr.

Für die 1. und 2. Klassen wird das Projekt "Klasse 2000" gesponsert. Die 3. und 4. Klassen zahlen hierfür einen Unkostenbeitrag. Es kam die Diskussion auf, ob dieses Projekt fortgeführt werden soll. Eltern, Lehrer und Schüler der 3. und 4. Klassen wurden befragt. Die Mehrheit war für die Fortsetzung.

Herr Schmidko bittet die Fachkonferenzteilnehmer um ein kurzes Feedback, um über etwaige Veränderungen informiert zu sein.

Wer Änderungswünsche und Vorschläge für einen anderen Schulhof hat, kann diese an Herrn Schmidko weiterleiten

Die Frühbetreuung ab 7:00 Uhr ist z.Zt. nicht möglich, da kein Personal vorhanden ist. Es wird dringend jemand gesucht. Ab 7:30 Uhr können die Kinder in der Schule empfangen werden.

Das Klettergerüst auf dem Schulhof wird z.Zt. repariert. Der Pausenhof soll mit einem Schaukelgestell, einer Verlegung des Sandkastens und einer Ruhezone neu gestaltet werden.

Es wird erneut über die Parksituation vor den Garagen diskutiert. Es ist nicht nur gefährlich für die Kinder, die auf dem Bürgersteig laufen, sondern auch ärgerlich für die Garagenbesitzer. Zum Rauslassen aus dem Auto darf und soll der TWIN-FIT-Parkplatz genutzt werden.

Herr Schmidko stellt die Frage nach einer Veröffentlichung der Namen im Internet. Keiner der Anwesenden hat etwas dagegen.

Herr Schmidko schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Protokoll durch Tanja van Vliet